

Denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. Taufe in Essen-Ost

Das Sakrament der Heiligen Wassertaufe wurde Alicia am Sonntag, dem 31. Mai 2026 in der Gemeinde Essen-Ost gespendet.

Vorsteher Priester Dirk Makowski ging bei der Begrüßung der Gemeinde zunächst auf das gemeinsam gesungene Lied ein: „Halleluja, schöner Morgen!“. „Heute ist ein schöner Morgen, weil wir an Gott glauben und weil wir die Taufe erleben dürfen. Gott ist da und er wird Alicia segnen und begleiten.“

Die Trinität Gottes

Danach griff er das Bibelwort aus 2. Korinther 13,13 auf. „Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen“. Diesen Segen, so führte er aus, erhalten die Gottesdienstteilnehmer als Schlusssegen am Ende eines jeden Gottesdienstes. Am heutigen Sonntag feiern die Christen die Trinität Gottes. Gott, der Vater, drücke ein besonderes Verhältnis zu Gott als Vater aus. Er sei mit uns an einem jeden Tag als liebender Vater. Gott, der Sohn, war wahrer Mensch und wahrer Gott und legte den Weg zum Vater fest: „Niemand kommt zum Vater, denn durch mich“. Gott, der Heilige Geist, schaffe eine Begeisterung für Jesus. Er möchte, dass die Gläubigen begeistert sind von Jesus Christus. Im Schlusssegen ist der Segen des dreieinigen Gottes enthalten. Er gelte auch heute noch für alle Gottesdiensteilnehmer. Priester Makowski forderte alle Anwesenden auf, etwas aus diesem Segen zu machen und selbst zu einem Segen für andere Menschen zu werden.

Priester Sebastian Stachowiak stellte in seinem Predigtbeitrag zunächst die Frage, ob man Gottes Segen immer erkennen könne. Bezogen auf die heutige Taufe führte er aus, dass Alicia und ihre ältere Schwester ein Segen für ihr Familie wären. Er sprach Alicia direkt an: „Du bist ein Segen, Gott hat dich lieb, so wie du bist.“

Gott ist mit dir

Nach der Sündenvergebung leitete der Chor die Taufhandlung mit dem Lied ein: „Bewahr auf deinen Wegen mich, Herr, mit starker Hand“. Gemeindevorsteher Dirk Makowski hieß die kleine Familie am Altar willkommen. Es wäre der tiefste Wunsch der Eltern, dass Alicia bewahrt bleibe.

Die Familie hatte vorab einen Taufspruch für ihre kleine Tochter vorbereitet, aus Josua 1,9: „Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst“. Er übertrug diese Zusage Gottes auf Alicia und bestätigte: Gott werde mit ihr sein und bei ihr sein, bei allem, was sie tun werde. Im Kindergarten, in der Schule, in der Ausbildung oder im Studium, Gott werde mit Alicia sein. Der Freund der Familie, Jürgen, wäre heute auch für sie da und werde immer für sie da sein. Priester Makowski bat die Eltern, dafür zu sorgen, dass Alicia Jesus als Freund kennenlerne, der sie an jedem Tag begleite. Er fragte die Eltern, ob sie bereit wären, ihre Tochter im christlichen Glauben zu erziehen. Die Eltern antworteten mit „Ja“ und Alicia wurde das Sakrament der Heiligen Wassertaufe gespendet.

1. Juni 2026

Text: Susanne Prengel

Fotos: Peter Prengel




ALICIA

